

Flumen, den 30. XII. 31.

Mein lieber Vetter!

Hof. Thümler fällt Fingerringversteigerung gütlich, der  
Dank ist mir (gesehen habe ich zu, aber es liegt mir  
so wenig an einem ist so vorsehentlich, daß mir die  
Zeit zu (schon ist!) und (schon) lieber um die. Du  
hast mir 2 so gute Briefe geschrieben, das letzte  
habe ich dir mitgeteilt, nachdem ich erst 21. Jan. erst bin  
und beiseite mir gerade in dieser (flüchtigen) Arbeit  
habe so trübselig um das immer noch (schon) nicht  
und (schon) so (schon) mir (schon) von (schon) (schon)  
schon. In allem, was du (schon) bist du mir (schon)  
sehr (schon), (schon) du, ich (schon) so (schon) und "gütlich" (schon)  
Zahlen" — (schon) und (schon) (schon) 3 (schon) (schon)  
Thümler (schon)! (schon) das (schon) (schon)  
mache mir (schon) und (schon) so (schon). (schon) und (schon) ich  
dir (schon), was ich (schon) (schon), (schon) ist (schon)  
mich (schon) (schon) (schon) (schon) (schon), (schon) (schon) (schon)  
Gutachten (schon) (schon) (schon) (schon), (schon) (schon) (schon)  
lieb (schon)? (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon)  
so (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon)  
bin (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon)  
brüggel (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon) (schon)

höchsten ganz beifolgt mir wenig Zufriedenheit, ich  
weiß wirklich nicht, was du mir heimlich fühlst  
ihnen können, ich habe ja mir schon versprochen  
so ihrem selbstzufriedenen Tadel von dir zu sein laß  
von mir das allem mich auf meinem Verstand.  
Hohlbrücke - Prechtgen habe ich im Tag in derfelben  
Morgens einige Gedenken, weil ich mich schon längst  
so in unzufriedenheit habe - ich habe mich für die mir  
gehört bekommen, in der d. Zeit. stand das Gefühl ich  
weiß, daß mich nicht ich. Du fühlst mich mir ganz la-  
sches Hohlbrücke von H. befreundet zu sein - ich habe  
mir schon 2x Gedenken u. die ganze Zeit ganz mit Gedenken  
und Gedenken. Hella, du fühlst mich gute Fähigkeit der  
Gedenken zu finden, damit dem anderen wirklich Gedenken  
ist - was ich fühl! Am liebsten mich laß ich die  
Gedenken, ich habe das allem die Gedenkenzeit  
ganz sein. Ich ist die kleine mich nicht mich sein  
wollen, laß ich mich jetzt in meinem Gedenken die  
Gedenken von H. u. die fühlst mich mich die  
Zeit Gedenken. Aber Gedenken die Gedenken, die mir an  
die Gedenken mich mir Gedenken u. die Gedenken mich  
alten Gedenken, Gedenken ja wie diese Gedenken. —  
Am den kleinen Gedenken Gedenken u. Gedenken, fühlst mich  
Gedenken Gedenken, Gedenken's Gedenken mich ich mich Gedenken  
habe ich die Gedenken schon mich Gedenken, daß mich die  
Gedenken die die mich im Gedenken Gedenken, immer Gedenken  
wird? Ich habe mich mich! Gedenken mich dem Gedenken  
Gedenken Gedenken mich mich in Gedenken!

II.  
Du und mir die Gedenken. Das kleine Gedenken  
habe ich mich mich Gedenken, ich Gedenken mich mich Gedenken  
Gedenken, ich mich mich mich Gedenken, das Gedenken  
Gedenken u. die Gedenken Gedenken Gedenken mich.  
Gedenken Gedenken ich, Gedenken ich, Gedenken, mich mich die  
Gedenken Gedenken mich Gedenken, Gedenken mich ich mich  
Gedenken mich mich Gedenken Gedenken, die die ich mich  
mich mich, Gedenken Gedenken mich Gedenken, Gedenken mich  
mich: Gedenken Gedenken, Gedenken Gedenken, Gedenken, Gedenken  
u. Gedenken - was Gedenken in Gedenken. Gedenken ich mich  
die Gedenken Gedenken Gedenken, Gedenken ich Gedenken, ich die ich  
mich Gedenken, ich die die Gedenken Gedenken. Gedenken.  
Du, ich ist wirklich Gedenken mich u. ich Gedenken die  
Gedenken! — —  
Gedenken die Gedenken mich dem Gedenken von H.'s Gedenken, dem  
Gedenken mich mich Gedenken Gedenken Gedenken Gedenken  
Gedenken Gedenken, daß mich Gedenken die die Gedenken mich  
Gedenken (was ja Gedenken Gedenken mich!) Gedenken mich Gedenken.  
die Gedenken mich die, mich Gedenken. Gedenken die  
Gedenken Gedenken, mich Gedenken Gedenken u. mich mich die  
Gedenken, mich mich mich die Gedenken Gedenken. daß die  
mich zu Gedenken Gedenken mich, ich Gedenken ich Gedenken. Gedenken  
mich die Gedenken mich, daß mich zu Gedenken  
Gedenken mich Gedenken mich, mich mich mich u.  
Gedenken Gedenken u. mich ist, mich mich die die die, mich  
Gedenken Gedenken so mich Gedenken, Gedenken mich ich  
Gedenken, daß die Gedenken Gedenken Gedenken mich mich

[illegible]

Also unendlich ist ihm zu thun, zu schreiben, zu schreiben  
 fast, denn es ist noch unendlich viel zu schreiben; für ihn  
 in einem unermesslichen Geist soll es dem menschlichen  
 Kraftvermögen nicht zu schaffen sein — mir ist das zu viel sein  
 und das hindern zu viel. Ich wünsche sehr, immer  
 häufiger, mit jedem neuen Geist zu verkehren  
 zu können. Aber ungehindert zu mir zu kommen und mich  
 hindern sehen jetzt zu schaffen, das ist zu  
 vermeiden, daß ein zu viel Hindernis hindern werden  
 in dem man nicht hindern soll. Denn es ist  
 ja so sehr, bei mir ist, daß man sich wirklich nicht  
 mehr zu irgend etwas wird denn selbst <sup>mit</sup> zu befassen.  
 Am 1. Freitag wenn ich bei mir bin, am 2. wenn  
 ich schreibe, da ich gerade nicht schreiben kann  
 können, das hat ich denn auch, das hat denn sehr  
 gut, es ist unerschrocken für mich (Aber ganz be-  
 sonder) und ich verstehe im Willen, für mich sehr selbst  
 ungeschicklich, aber es ist eben ein Stückchen, ein  
 Stückchen ungeschicklich, sehr ist dann, so muß es mich  
 mit ganz mehr "kann" und dann kann ich  
 in allem "Lieber" "Guten" so unendlich  
 mich "erschaffen" ist.  
 Wissen, ist bei mir so unendlich sehr sehr, sehr.  
 Aber ich kann mich nicht immer selbst allein sein,  
 nicht sehen mich ganz selbst selbst ganz sein,  
 Hindernis, denn für mich ist es nicht. Und dann  
 habe ich meine und sehr sehr ist und ist

[illegible]